

PRESSEEINLADUNG

Erstmals Jahreszeitenvorhersage für alle – jeden Monat neu DKK-Klima-Frühstück stellt Launch des ‚German Climate Forecast System‘ vor

Berlin, 29. September 2016 – Das neu entwickelte Jahreszeitenvorhersagesystem ‚German Climate Forecast System‘ (GFCS) stellt erstmals globale Vorhersagen aus Deutschland der Öffentlichkeit routinemäßig und kostenlos zur Verfügung. Am 13. Oktober geht die Informationsseite online und reagiert damit auf den gestiegenen Bedarf an mittelfristigen Prognosen von Unternehmen, Behörden und Kommunen.

Die Wettervorhersagen über die kommenden Tage werden immer zuverlässiger, Aussagen über den Klimawandel in den kommenden Jahrzehnten auch. Doch Jahreszeitenvorhersagen für die Zeit dazwischen sind nach wie vor schwierig. Meteorologen und Klimaforscher, die mit ganz unterschiedlichen Werkzeugen und Ansätzen arbeiten, rücken deshalb zusammen, um diese Lücke zu schließen. Das Ergebnis heißt ‚German Climate Forecast System‘ (GCFS), das gemeinsam vom Centrum für Erdsystemforschung (CEN) der Universität Hamburg, dem Max-Planck-Institut für Meteorologie (MPI-M) und dem Deutschen Wetterdienst (DWD) vor fünf Jahren gestartet und seither kontinuierlich weiterentwickelt wurde.

Aus Anlass der Freischaltung der monatlichen Prognosen lädt das Deutsche Klima-Konsortium Sie zum **DKK-Klima-Frühstück für Presse- und Medienvertreter** ein. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der drei beim DKK organisierten Forschungseinrichtungen werden die Grafiken und Funktionen auf der Website des Deutschen Wetterdienstes vorstellen, sie werden die Methoden, die dem GCFS zugrunde liegen, erläutern und die Möglichkeiten, aber auch Probleme und Grenzen von Jahreszeitenvorhersagen aufzeigen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf Geschehen rund um El Niño.

Wann: am **Donnerstag, den 13. Oktober 2016 von 9 bis 10.30 Uhr**

Wo: im **Wissenschaftsforum am Gendarmenmarkt, Berlin-Mitte**
Markgrafenstraße 37, 1. Etage, Raum 102

Mit: **Prof. Dr. Johanna Baehr**, Centrum für Erdsystemforschung (CEN) der Universität Hamburg
Dr. Kristina Fröhlich, Deutscher Wetterdienst, Offenbach
Dr. Wolfgang Müller, Max-Planck-Institut für Meteorologie, Hamburg

moderiert von Marie-Luise Beck, DKK-Geschäftsführerin

Bitte melden Sie sich bis **Mittwoch, 12. Oktober 2016 um 12 Uhr** an.

Antwort oder Rückfragen an:

Deutsches Klima-Konsortium e. V. (DKK)

Elisabeth Weidinger, Pressereferentin

Wissenschaftsforum, Markgrafenstraße 37, 10117 Berlin

Tel.: +49 (0)30 76 77 18 69-4 | Fax: +49 (0)30 76 77 18 69-9

E-Mail: elisabeth.weidinger@klima-konsortium.de

Internet: www.deutsches-klima-konsortium.de

Das Deutsche Klima-Konsortium e. V. (DKK) vertritt führende Akteure der deutschen Klimaforschung und Klimafolgenforschung. Dazu gehören Universitäten, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen und Bundesbehörden. Das DKK steht für wissenschaftsbasierte Politikberatung, greift aktuelle Klimathemen auf und liefert Hintergründe aus Expertensicht.

Antwort an das Deutsche Klima-Konsortium (DKK)

E-Mail: elisabeth.weidinger@klima-konsortium.de

Fax: +49 (0)30 76 77 18 69-9

- Ja, ich komme am 12. September um 9 Uhr zum Klima-Frühstück
- ... in Begleitung von einem/r Fotgrafen/in
- ... in Begleitung von einem TV-Team

Name: _____

Redaktion / Medium: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Datum, Unterschrift: _____